



Evangelische Landjugendakademie

Dieperzbergweg 13–17

57610 Altenkirchen



Tagungsort: Evangelische Landjugendakademie

Dieperzbergweg 13–17 | 57610 Altenkirchen
Telefon 0 26 81/95 16-0 | Fax 0 26 81/7 02 06
eMail: info@lja.de | www.lja.de

Gesamtleitung: Anke Kreutz, Akademiendirektorin,
Tel. 0 26 81/95 16-21 | eMail: kreutz@lja.de

Fachreferentin: Birgitta Lambertz, freie Referentin der BISS
des Deutschen Kinderschutzbundes LV NRW e.V.,
Kommunikationswissenschaftlerin M.A.,
Diplom-Pädagogin, systemische Familien-
therapeutin (DGSF), Sexualberaterin (DgFS).
Langjährige berufliche Erfahrung in der kirch-
lichen Jugendbildungsarbeit, seit zehn Jahren
tätig in der Psychologischen Beratungsstelle
des Diakonischen Werkes des ev. Kirchenkreises
Lüdenscheid-Plettenberg.

An-/Abreise: Sem. 1 – 26.9., 14.00 h bis 28.9., 13.00 h
Sem. 2 – 4.11., 16.30 h bis 6.11., 13.00 h

Seminarkosten: 280 EUR für Unterkunft im Einzelzimmer,
Verpflegung, Kurskosten.
*190 EUR für Ehrenamtliche in der Kinder- und
Jugendarbeit.*
*120 EUR für Ehrenamtliche in der Kinder- und
Jugendarbeit zw. 16 und 18 Jahren.*

Anmeldung: erbeten bis 29. 8. (Sem. 1) bzw. 30. 9. (Sem. 2)

Zahlung: bitte bis 14 Tage vor Beginn des Seminars:
KD-Bank (BLZ 350 60190) Kto. 1 010 465 016
Stichwort „Sexualisierte Gewalt“

Bildungsscheck: Teilnehmende aus NRW können unter Umständen
eine Förderung über den »Bildungsscheck«
in Anspruch nehmen. In anderen Bundesländern
ist zu prüfen, ob eine »Bildungsprämie« in
Anspruch genommen werden kann.

Förderung: Die Fortbildung wird gefördert durch
das Bundesministerium für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend.

Gefördert aus Mitteln der



Evangelische Kirche in Deutschland



**EVANGELISCHE LANDJUGENDAKADEMIE
ALTENKIRCHEN**

Umgang mit sexualisierter Gewalt als Aufgabe der Jugend- arbeit

26.–28. SEPTEMBER 2011

oder: 4.–6. NOVEMBER 2011

In diesem Seminar werden neben der Wissensvermittlung der eigene Umgang mit Sexualität und Macht reflektiert und präventive Möglichkeiten diskutiert.

FOLGENDEN THEMEN WERDEN WIR NACHGEHEN:

INFORMATION über sexualisierte Gewalt

- Definition und Fakten
- Signale und Symptome Betroffener
- Täterstrategien
- Sexuelle Übergriffe unter Kindern und Jugendlichen

INTERVENTIONSMÖGLICHKEITEN beim Verdacht auf sexualisierte Gewalt

- (Wie) spreche ich einen Verdacht an?
- Vernetzungen mit anderen Facheinrichtungen und Institutionen in der Region

REFLEXION der eigenen Rolle als Bezugsperson für Kinder und Jugendliche

- Wie hat meine eigene (sexuelle) Sozialisation mein Verhalten geprägt?

GRENZACHTENDER UMGANG mit Kindern und Jugendlichen

- Auseinandersetzung mit eigenen Grenzen und Vorstellungen von Nähe und Distanz und deren Auswirkung auf die pädagogische Praxis
- Diskussion einer Selbstverpflichtung für Kolleginnen und Kollegen

Umgang mit sexualisierter Gewalt als Aufgabe der Jugendarbeit

Sexualisierte Gewalt stellt haupt- und ehrenamtliche pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf verschiedenen Ebenen vor besondere Herausforderungen.

Sie müssen davon ausgehen, dass Betroffene an Angeboten der Jugendarbeit teilnehmen, und sie wissen, dass Kinder und Jugendliche

zu Opfern (und Tätern) von sexualisierter Gewalt auch innerhalb von Institutionen, Verbänden und kirchlicher Jugendarbeit werden können.

Das bedeutet, dass Jugendmitarbeiterinnen und -mitarbeiter Wissen über die Erscheinungsformen und Dynamiken von sexualisierter Gewalt und Sicherheit

im Umgang mit dem Thema brauchen, um angemessen und effektiv mit dem Ziel des Schutzes der Betroffenen handeln zu können.

Eine offene Diskussion über grenzachtendes Verhalten von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitenden Kindern und Jugendlichen gegenüber ist ein weiteres

zentrales Thema, das sich primär auf die Prävention von sexualisierter Gewalt bezieht. Denn die Sensibilisierung für das Thema sexualisierte Gewalt ist häufig begleitet von Verunsicherungen in Bezug auf das, was im alltäglichen Umgang mit Kindern und Jugendlichen eigentlich noch erlaubt ist.

Arbeitsformen: Kurzvorträge, Kleingruppenarbeit, Arbeit mit Fallbeispielen, Übungen.

Um eine gute und vertrauensvolle Atmosphäre zu ermöglichen, können jeweils max. 16 TN teilnehmen.

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar »Umgang mit sexualisierter Gewalt als Aufgabe der Jugendarbeit« an.

bitte ankreuzen:

- 26.–28. September 2011
 04.–06. November 2011

Ich bin in der Jugendarbeit

- hauptamtlich tätig / ehrenamtlich tätig

Name
Vorname
Straße
PLZ Ort
Telefon
eMail
Geburtsdatum
Ort, Datum
Unterschrift

